



## Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Eva Lettenbauer, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig, Hans Urban, Christian Zwanziger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **Für beste Ausbildung – Stallneubau auch für ökologische Tierhaltung nutzen**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich dafür einzusetzen, beim Bau des neuen Milchviehstalls beim Lehr-, Versuchs- und Fachzentrum für Milchviehhaltung (LVFZ), Grünland und Berglandwirtschaft Spitalhof einen Teil des Stalls nach den Kriterien der Öko-Verbände zu bauen, um ein gleichberechtigtes und anschauliches Nebeneinander von konventioneller und ökologischer Tierhaltung zu ermöglichen.

### **Begründung:**

Der landwirtschaftliche Betrieb des LVFZ Spitalhof leistet einen wertvollen Beitrag in der Aus- und Weiterbildung, wie Grundlehrgänge in der Tierhaltung, Schwerpunktlehrgänge zur Rinderhaltung, Tierhaltungslehrgänge für Auszubildende in der Hauswirtschaft oder Tierhaltungskurse für Studenten der Technischen Universität München. Bei dem Bericht über das LVFZ Spitalhof in der 6. Sitzung des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten am 20.03.2019 wurde deutlich, dass für die Ausbildung – Tierhaltung und Melken – ein neuer Stall absolut notwendig sei. Um den zukünftigen Landwirtinnen und Landwirten eine möglichst breite Ausbildung zu bieten und ihnen die Merkmale der ökologischen sowie der konventionellen Landwirtschaft nahezubringen, ist ein Einblick auf ökologische und konventionelle Tierhaltung und Milchproduktion im direkten Vergleich sinnvoll. Am Beispiel des Lehr-, Versuchs- und Fachzentrums und Akademie für Ökologischen Landbau Kringell kann die Herde aufgeteilt werden, zur exakten Trennung und damit korrekten Auswertung führt man die Herden über zwei Betriebsnummern beim Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung in Bayern e. V. (LKV). Damit lassen sich Leistung, Gesundheit, Verhalten etc. der verschiedenen Gruppen gegenüberstellen und beurteilen.